

## Telefonprobleme

(sk). Wiederholt ist in Kirchzarten ein polizeibekannter Mann aufgetreten, der Telefonverträge anbietet und teilweise auch schon welche abgeschlossen hat. Dieser Mann soll in Einzelfällen recht massiv und aggressiv aufgetreten sein, wodurch sich Geschädigte genötigt sahen, Verträge abzuschließen, obwohl sie dies ursprünglich gar nicht wollten. Die Beamten des Polizeipostens Kirchzarten haben entsprechende Ermittlungen aufgenommen. Sie bitten Personen, die geschädigt wurden, sich unter Telefon 07661/90870 zu melden.

## Überfall

(sk). Am Dienstag gegen 19.15 Uhr betreten zwei maskierte Männer einen Lebensmittelmarkt in der Talstraße Ecke Dreikönigstraße. Sie bedrohten die Kassiererin jeweils mit einem großen Messer und raubten mehrere hundert Euro Bargeld. Dann flüchteten sie über die Talstraße in östliche Richtung. Beide Männer waren etwa 25 Jahre alt, etwa 1,70 Meter groß, schlank, trugen dunkle Kleidung und dunkle Kopfbedeckungen, dunkle Sonnenbrillen sowie ein Tuch vor dem Mund. Einer sprach mit Freiburger Dialekt. Die Polizei, Telefon 882-4884, sucht Zeugen.

## Im Schlaf überrascht

### Freiburger Bus und Fahrerin gekidnappt

(sk). Das hatte sich Nancy Hooijen so nun wirklich nicht vorgestellt: Der 41-jährigen Busfahrerin des Freiburger Unternehmens Avanti-Reisen wurde in Mailand ihr Gefährt gestohlen – und das, während sie darin schlief! Hooijen hatte den zwölf Meter langen Bus extra in einem Bereich geparkt, in dem sich auch noch diverse andere Busse befanden. Doch den roten der Freiburger Firma schienen der oder die Busdiebe am attraktivsten zu finden. Gegen 21 Uhr schlugten sie zu.

Die Fahrerin wachte auf und staunte, dass der Bus plötzlich ohne sie fuhr. Noch viel größer muss das Er-

staunen des Diebs gewesen sein, als Nancy Hooijen aus ihrer Schlafkabine nach vorne stürzte und eine Taschenlampe nach dem Eindringling warf.

Was sehr bedrohlich hätte ausfallen können, nahm eine für Fahrerin und Firma glimpfliche Wendung. Der Dieb stoppte nämlich erschreckt den Bus und flüchtete.

Daraufhin übernahm Nancy Hooijen wieder das Steuer und brachte das Gefährt zu einer belebten Kreuzung, wo sie den Bus abstellte. Als der Versuch gescheitert war, die Polizei zu erreichen, holte sie ihre Gäste ab.

Vom Täter fehlt bisher jede Spur.

## Übergriffe an Schule

### Sexuelle Belästigung führt zu Ausschluss

(sk). Sexuelle Übergriffe an einer Freiburger Schule! Weil er mehrfach eine Gleichaltrige belästigte, ist ein 13-Jähriger der Schule verwiesen worden. Dagegen hatten seine Eltern geklagt, doch die Klage wurde nun vom Freiburger Verwaltungsgericht abgewiesen. Nun hat auch das Regierungspräsidium den Antrag gestellt, den Jugendlichen der Schule zu verweisen. Bis zu diesem Zeitpunkt waren Opfer und Täter nach wie vor auf die gleiche Schule gegangen und hatten sich dementsprechend des öfteren gesehen.

Die Polizei hatte im August vergangenen Jahres dem Kinder- und Jugendamt der Stadt die Übergriffe

gemeldet. Laut Polizei hatte der 13-Jährige mehrmals gemeinsam mit einem anderen Schüler das Mädchen festgehalten und sexuell belästigt, während ein Dritter versuchte, die Belästigung zur Ergötzung mit dem Handy zu filmen. Dies misslang aber offenbar.

Problematisch an dem Fall war die Tatsache, dass der 13-Jährige rechtlich noch nicht strafmündig ist.

Das Verwaltungsgericht entschied aber nun, dass von einem 13-Jährigen erwartet werden könne, dass er die Grenzen kenne. Deshalb sei der Ausschluss von der Schule rechtmäßig.

Mit diesem beschäftigte sich am Montag die Schulrätebesprechung.

## Großes Glück

(sk). Großes Glück hatte in der Nacht zum Donnerstag ein 20-jähriger Mann. Er hatte gegen 2.30 Uhr im Garten eines Anwesens in der Offenburger Straße durch Hilferufe auf sich aufmerksam gemacht. Wie die Ermittlungen ergaben, dürfte er aufgrund erheblicher Alkoholeinwirkung aus dem Fenster seines Zimmers im vierten Obergeschoss gestürzt sein. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Dort wurden zwei Knochenbrüche festgestellt.

## Halle gesperrt

(sk). Bei den Voruntersuchungen zur Sanierung des Rotteck-Gymnasiums (siehe S.3) wurde jetzt festgestellt, dass die Statik der Sporthalle nicht den Plänen entspricht. Das Gebäudemanagement bemerkte Verformungen an Stahlbetonträgern, so dass nicht klar ist, ob die Stützen und Wände bei Belastungen wie den Sturmböen am Dienstag nicht Schäden erleiden können. Die Halle war am Dienstag vorsorglich gesperrt worden – und bleibt es vorläufig.

**Ihr Landmetzger in der Schwarzwald-City, im Zentrum Oberwiehre (Alter Messplatz) und im REWE-Markt, Tullastraße**

**Angebote ab Donnerstag, 12.02.2009**

**Linder's Metzgerei Glottertal**

<b>Frischer Schweinhals</b> auch für Schnitzel	100 g	€ 0.69
<b>Zarte Lammkotelett</b>	100 g	€ 1.49
<b>Sauerbraten</b> eingelegt	100 g	€ 0.99
<b>Suppenfleisch</b> ohne Knochen	100 g	€ 0.59
<b>Linder's Haussalami</b>	100 g	€ 1.29
<b>Kalbsleberwurst</b> im Naturdarm	100 g	€ 0.79
<b>Ein Paar Glottertäler Landjäger</b>	Paar	€ 1.00
<b>Frische Paprikalyoner</b>	100 g	€ 0.79
<b>Eine ganze Ring Schwarzwurst</b> oder <b>Leberwurst</b> a 50g	Stück	€ 3.00

Tel.: SW-City 0761-3809210 • ZO 0761-707450 • Glottertal 07684-251

**Ihr Landmetzger auf dem Bauernmarkt: Freitags von 8-12 Uhr bei der Tankstelle Blattmann / Ebnet Samstags von 8-14 Uhr beim Zentrum Oberwiehre**

**Vielseitiger Imbiss und tägl. wechselnde Essen im Zentrum Oberwiehre, Eingangsbereich REWE**



## „Klick den Elfer!“ – Erste Schnapschüsse eingetroffen – Stereoanlage zu gewinnen!

(sk). Erste Ausbeute bei der Jagd nach dem lustigsten Foto mit dem Freiburger Herrenelferrat! Und es ist ja auch kein Wunder, dass den Männern mit der Gockelmütze bei ihren öffentlichen Auftritten in diesen Tagen überall mit der Kamera nachgestellt wird: Einsender von lustigen Elfer-Bildern haben nämlich die Chance, einen von fünf wertvollen Preisen zu gewinnen: eine Sony Micro-Stereoanlage, ein Siemens Gigaset-Funktelefon oder einen von drei MP3-Videoplayern. Noch bis zum 24. Februar ist Zeit: Holen Sie sich einen, mehrere oder gleich alle Elfer vor die Linse – zum Beispiel bei der Kappensitzung am heutigen Donnerstagabend im Stadthotel Kolping, bei den Zunftabendbesuchen in der Mooswaldhalle, im Rhodia-Stüble und im Ambiente am Samstagabend, beim närrischen Seniorennachmittag am Sonntag ab 14 Uhr im Konzerthaus oder beim Rathaussturm am Schmutzigen Dunschdig, knipsen Sie und schicken Sie Ihr Elfer-Bild an gewinnen@stadtkurier.de oder an info@herrenelferrat-freiburg.de! Bild: Privat

## Beilagenhinweis

Teilaufgaben unserer heutigen Gesamtausgabe sind Prospekte der Firma Praktiker Heimwerkermärkte beigelegt.

## Impressum

**Herausgeber:**  
Freiburger Stadtkurier  
Verlagsgesellschaft mbH

**Verleger und Geschäftsführer:**  
Werner Schneider  
Dr. Tassilo Schneider

**Verlagsanschrift:**  
Bismarckallee 8 • 79098 Freiburg  
Postfach 57 69 • 79025 Freiburg  
Tel.: 0761/20719-0  
Fax: 0761/20719-19  
E-Mail: verlag@stadtkurier.de

**Anzeigen:**  
Martin Beiermeister Mediaberatung  
Wolfgang Bruder  
Dirk Pulter  
E-Mail: anzeigen@stadtkurier.de

**Vertriebsleitung:**  
Markus Zerth • Tel.: 20719-70  
E-Mail: vertrieb@stadtkurier.de

**Redaktionsleitung:**  
Dr. Tassilo Schneider (V.i.S.d.P.)  
Dr. Stefan Ummerhofer

**Redaktion:**  
Rüdiger Kopf  
Nils Kickert  
Tel.: 20719-30/31/32  
E-Mail: redaktion@stadtkurier.de

**Satz und Grafik:**  
Angelika Haller  
Elke Blombach  
Heiko Rudolph  
E-Mail: grafik@stadtkurier.de

**Druck:**  
Reiff Zeitungsdruck GmbH  
Offenburg



## Ohne Hinterrad

(sk). Ein 28-jähriger Lastwagenfahrer fuhr am Dienstagmittag gegen 12.30 Uhr auf der B 31 in Richtung Freiburg. Im Bereich des Schützenalleetunnels löste sich plötzlich das linke Hinterrad und das Fahrzeug blieb auf der rechten Fahrspur liegen. Ein Sachverständiger stellte fest, dass das Fahrzeug mit mehr als 35 Prozent oder mehr als 1.200 Kilo bei einer zulässigen Gesamtmasse von 3.500 Kilo überladen war.

## Mehr Bußgeld

(sk). Die seit 1. Februar geltenden erhöhten Bußgeldsätze haben am Sonntag einige „Kunden“ der Videostreife des Autobahnpolizeireviere in Freiburg-Umkirch in großes Erstaunen versetzt. So musste beispielsweise ein Schweizer Raser eine Sicherheitsleistung in Höhe von 900 Euro hinterlegen. Zusätzlich wird er für zwei Monate auf seinen Führerschein verzichten müssen. Weitere zehn Raser zahlen ebenfalls.

## Für einen guten Zweck

### Schafferer freut sich über 9000 Töpfe und Pfannen

(sk). Geschäftsführer Stefan Schupp freute sich sehr: Bei seiner großen Tauschaktion vom 29. Dezember bis zum 24. Januar nahm das Freiburger Fachgeschäft Schafferer fast 9.000 gebrauchte Porzellan- und Besteckteile, Töpfe und Pfannen in Zahlung. Dass die gebrauchten Produkte ei-

nen guten Zweck zukommen, war für die über 1.000 teilnehmenden Kunden ein wichtiger Grund, sich an der Aktion zu beteiligen. So freut sich eine Reihe karitativer Einrichtung über den großen Erfolg, allen voran „Fairkauf“, das Secondhand-Kaufhaus der Caritas.

## Trends im Kulturbereich

### 3500 Fachbesucher auf dem Messegelände

(sk). Mehr als 3.500 Fachbesucher informierten sich auf der zu Ende gegangenen 21. Internationalen Kulturbörse Freiburg (IKF) drei Tage nahezu rund um die Uhr über Trends und Tendenzen der Kulturbranche. 350 Aussteller sorgten für ein umfangreiches Informationsangebot und zeigten an ihren Messeständen alles, was es im Kultur- und Eventbereich gibt. Mit knapp über 180 Live-Auftritten verzeichnet die Fachmesse der FWTM zudem einen neuen Rekord bei der Anzahl der Auftritte: Zu sehen waren die Künstler, Gruppen und Bands auf insgesamt

vier Bühnen – auch das eine Vergrößerung gegenüber dem letzten Jahr. Den markanten Schlusspunkt bildete die zweifache Vergabe der FREIBURGER LEITER, dem im vergangenen Jahr geschaffenen neuen Kulturbörsenpreis durch den Kulturbürgermeister der Stadt.

Für die zahlreichen Fachbesucher aus dem gesamten deutschsprachigen Raum und weiteren Ländern bildete die 21. IKF erneut eine einzigartige Begegnungsmöglichkeit für Agenturen, Veranstalter und Unternehmen aus der Event- und Kulturbranche.



Hochzufrieden: Schafferer-Geschäftsführer Stefan Schupp.

Bild: SK